

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Berndorf b.Sbg.

Amtliche Mitteilung



Erscheinungstermin: 1. Juli 2010

Nr. 05/2010

Geschätzte Berndorferinnen!
Geschätzte Berndorfer!

Das heutige Mitteilungsblatt informiert Sie über folgende Themen:

- „Haus der Musik“ – Einladung zur Eröffnung
- 3. Ferienkalender der Gemeinde Berndorf
- Missbräuchliche Verwendung von öffentlichen Parkplätzen
- Blutspendeaktion am 12. Juli 2010 in der VS-Berndorf
- Information der Volkshilfe Salzburg
- Arbeitsgruppe „Energieeffiziente Gemeinde“
- Angebot Elternberatung Berndorf

„Haus der Musik“ – Einladung zur Eröffnung

Mit einem großen **Berndorfer Wunschkonzert am Samstag, den 10. Juli 2010 ab 17.30 Uhr** und einem **Festakt am Sonntag, den 11. Juli 2010 um 10.00 Uhr** mit anschließendem Fröhschoppen wird das neu geschaffene „Haus der Musik“ am Dorfplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben. An beiden Tagen besteht die Möglichkeit das „Haus der Musik“ zu besichtigen. Die Berndorfer Hausbesitzer werden gebeten, zu diesem besonderen Anlass ihre Häuser an diesem Wochenende zu beflaggen. Die Gemeinde Berndorf und die Trachtenmusikkapelle Berndorf laden zu diesem Festwochenende die Berndorfer Bevölkerung herzlich ein und freuen sich auf zahlreichen Besuch.

3. Ferienkalender der Gemeinde Berndorf

Die Gemeinde Berndorf hat gemeinsam mit dem Salzburger Bildungswerk für den heurigen Sommer wieder ein Ferienprogramm für Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren initiiert. Es sind von Mitte Juli bis Ende August verschiedene Aktivitäten von Privaten, Vereinen und Institutionen geplant, die von den Berndorfer Kindern hoffentlich wieder gut angenommen werden.

Wir haben für jede Familie mit Kindern zwischen 3 und 14 Jahren ein Ferienkalenderheftchen vorbereitet, das an der Volksschule und im Kindergarten in der letzten Schulwoche an die Kinder verteilt wird. Allen Hauptschülern, Gymnasiasten und dreijährigen, die noch nicht im Kindergarten sind, werden die Heftchen zugestellt.

Sollte es dennoch passieren, dass eine Familie keinen Ferienkalender erhält, liegen noch welche am Gemeindeamt zur Abholung auf.

Herzlichen Dank an die Veranstalter für ihre Bereitschaft mitzutun und damit einen Beitrag zur Kinder- und Familienfreundlichkeit zu leisten.

Missbräuchliche Verwendung von öffentl. Parkplätzen

Wann immer sich die Gelegenheit bot, hat sich die Gemeinde bemüht, zusätzliche öffentliche Parkflächen im Dorfbereich zu schaffen. Es sind dies die Parkplätze im Bereich Volksschule und Turnhalle, vor der alten Feuerwehrzeugstätte am Beginn der Sportplatzstraße, vor dem ehemaligen Gemeindeamt, vis a vis Kaufhaus Mattle/Schlecker, im Bereich Frisiersalon Babi/Fam. Seeger, am Beginn der Handwerkstraße und im Bereich rund um das Gemeindezentrum.

Diese **öffentlichen Parkflächen** wurden geschaffen, damit bei Bedarf entsprechende Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Leider ist vermehrt festzustellen, dass diese öffentlichen Parkplätze zum Teil für das Parken bzw. das dauerhafte Abstellen von **privaten Fahrzeugen missbraucht** werden.

Es wird daher dringend ersucht, diese Fahrzeuge zukünftig auf privatem Grund zu parken bzw. abzustellen.

Blutspendeaktion am 12. Juli 2010 in Berndorf:

Am Montag, den 12. Juli 2010 von 17 – 20 Uhr findet in der Volksschule Berndorf die zweite Blutspendeaktion dieses Jahres statt.

Wer kann Blut spenden?

- Gesunde Frauen und Männer ab dem 18. Lebensjahr
- Frauen: 4 bis 5 mal jährlich, Männer: 6 mal jährlich
- Mindestabstand zwischen den Spenden 8 Wochen
- Körpergewicht: mindestens 50 kg
- Keine Blutspende ist möglich bei Einnahme bestimmter Medikamente, bei Vorerkrankungen und Operationen sowie Auslandsaufenthalten in Malariagebieten.

Jede Spenderin und jeder Spender erhält einen Blutspendeausweis mit Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors. Ihr Blut wird auch auf etwaige Krankheitserreger überprüft, wie Aids, Hepatitis B, Hepatitis C, Syphilis sowie der Leberwert untersucht. Auf Wunsch wird Ihnen gerne Ihr Befund zugeschickt.

Im Namen des Blutspendedienstes, aber auch im Namen all jener, welche auf Ihre Blutspende angewiesen sind, dürfen wir uns auf diesem Wege bei ALLEN Blutspenderinnen und Blutspendern recht herzlich bedanken.

Gleichzeitig dürfen wir Sie/Euch ersuchen, sich auch dieses Mal wieder recht zahlreich an der Blutspendeaktion zu beteiligen. Bedenken Sie bitte, dass auch Sie in die Lage kommen können, bei Verletzungen oder Operationen Blut zu benötigen.

Information der Volkshilfe Salzburg

volkshilfe. 

SALZBURG

„Haushaltshilfe“, die Hilfe für Sie Zuhause:

Die MitarbeiterInnen des Fachbereiches Haushaltshilfe unterstützen Menschen und deren Familien, wenn im Alltag oder in schwierigen Lebenssituationen Hilfe Zuhause benötigt wird.

Leistungen der Haushaltshilfe: Reinigung der Wohnung, Wäsche waschen, bügeln, Einkaufen, Unterstützung bei der Körperpflege, Begleitung bei Arztbesuchen, Vermittlung von Hauskrankenpflege, Installieren vom Notruftelefon, Unterstützung beim Antrag für das Pflegegeld u.v.m.

Kontakt im Flachgau: Beratungszentrum Neumarkt
Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 – 11:00 Uhr, Oberascher Anita
Salzburger Straße 7, 5202 Neumarkt, 0664/5055600

1. Treffen der Arbeitsgruppe: „Energieeffiziente Gemeinde“

Auf Initiative des Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses, GV. Johann Stemeseder, fand am 21.04.2010 im Gemeindeamt das erste Treffen der „Arbeitsgruppe Energieeffiziente Gemeinde“ statt. Ungefähr 20 Teilnehmer diskutierten über mögliche Wege, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen (Öl, Gas, Kohle) Schritt für Schritt zu reduzieren und als Ziel eine Energieversorgung mit 100% nachwachsenden Rohstoffen (Biomasse, Sonne, Wind, Erdwärme) in der Gemeinde anzupeilen.

Am Beginn der Veranstaltung stand eine Einführung des Energiekoordinators des Regionalverbandes Salzburger Seenland, Dr. Gerhard Pausch zum Regionalverband und dem Energieleitbild der Region mit den dazu geplanten Maßnahmen. Weiters wurde dabei das e5 Programm (<http://www.e5-gemeinden.at>) präsentiert, das Gemeinden auf dem Weg in die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und damit beim Klimaschutz mit einem professionellen Konzept unterstützt. Dabei wird vorab der Ist-Stand in der Gemeinde erhoben und im Anschluss unter Einbeziehung von Politik und Einwohnern ein Schritt für Schritt-Fahrplan zu einem effizienteren Umgang mit Energie festgelegt.

Danach präsentierte Dr. Konrad Steiner die technische Ausstattung seines vor zwei Jahren in Berndorf errichteten Einfamilienhauses. Mit ausgezeichneter Wärmedämmung, einer thermischen Solaranlage und einer Photovoltaik Anlage und zahlreichen anderen hochinteressanten technischen Lösungen konnte fast Passivhaus-Standard erreicht werden. Die Kosten für Heizung konnten auf ein Minimum reduziert werden. Beim Strom ist das Haus von Dr. Steiner autark, es produziert mit der Photovoltaik-Anlage mehr Strom als verbraucht wird. Dabei wurde auch die Wichtigkeit der Erstellung eines Energieausweises für jedes Haus angesprochen.

In der anschließenden Diskussion wurde die weitere Vorgangsweise festgelegt. In weiteren Treffen wird DI Helmut Strasser vom SIR das e5-Programm im Detail präsentieren und in Zusammenarbeit mit der Energieberatung Salzburg (<http://www.salzburg.gv.at/energieberatung>) soll es ausführliche Informationen zum Energieausweis und den Beratungsangeboten und Förderungen geben. Weiters wird Herr Franz Kreiseder seine Ideen zu seinem Projekt „Energiewald“ vorstellen.

Angebot Elternberatung Berndorf:

Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern im 2. und 3. Lebensjahr

Gesprächsrunden und Erfahrungsaustausch für Eltern zur Unterstützung in Erziehungsfragen. Aktivitäten und Spiel in der Gruppe unter Berücksichtigung der altersspezifischen Fähigkeiten und Bedürfnisse der Kinder.

**Im Herbst findet wieder eine Eltern-Kind-Gruppe statt.
Beginn ist am Mittwoch, 6. Oktober 2010
14täglich, jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr
in der Elternberatung Berndorf**

Die Plätze werden nach der Reihe der Anmeldungen vergeben. Anmeldeschluss ist Ende August.

Leitung, Information, Anmeldung:

Frau Steger Marianne, Dipl. Sozialarbeiterin, Tel.: (0662) 8180-5837 (freitags von 8.00 bis 11.00 Uhr), e-mail: marianne.steger@salzburg.gv.at

Frau Sabine Hlawna,, Kindergärtnerin

Allen Berndorferinnen und Berndorfern

wünschen wir einen schönen Sommer und erholsame

Urlaubs- und Ferienwochen!!



Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Josef Guggenberger'.

Dr. Josef Guggenberger

